



Gemeindeversammlung Erstfeld

## Neues Pionierfahrzeug für die Feuerwehr

von Luzia Arnold

**Ia An der Erstfelder Frühjahresgemeindeversammlung vom 24. März werden sechs Geschäfte behandelt. Nebst einem Einbürgerungsgesuch ist über drei Kreditbegehren, die Genehmigung der Abrechnung der Nutzungsplanungsrevision sowie die Abrechnung über die neue WC-Anlage Kinderspielplatz Jagdmatt zu befinden.**

Beantragt wird die Einbürgerung von Diana Filipa Silvestre Francisco, portugiesische Staatsangehörige. Die Prüfung durch den Gemeinderat hat gezeigt, dass die Bewerberin die Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllt. Diana Filipa Silvestre Francisco ist seit ihrem achten Lebensjahr in der Schweiz aufgewachsen und hat hier die Schulen besucht. Sie ist mit den schweizerischen Gegebenheiten bestens vertraut. Diana Filipa Silvestre Francisco arbeitet als Fachfrau Gesundheit in Sarnen. Die Bürgerrechtsbewerberin ist seit 1. Juli 2011 in Erstfeld wohnhaft.

### Kreditbegehren Pionierfahrzeug Feuerwehr Erstfeld

Der Gemeindeversammlung wird für die Ersatzbeschaffung eines Pionierfahrzeugs für die Feuerwehr Erstfeld ein Kreditbegehren von Fr. 290'000.– unterbreitet.

Die Aufgaben der Feuerwehr Erstfeld sind sehr vielfältig. Nebst der Brandbekämpfung leistet sie Unwetter- oder Katastropheneinsätze sowie technische Hilfeleistungen etc. Für die Bewältigung von Ereignissen ist es von grosser Bedeutung, gut und zweckmässig ausgerüstet zu sein, sowohl personell als auch materiell. Markante Ernstfälle haben eindrücklich gezeigt, wie wertvoll und wichtig eine gut funktionierende Gemeindefeuerwehr ist.

Damit die Einsatzmaterialien schnell vor Ort auf dem Schadenplatz verfügbar sind, wird ein sogenanntes Pionierfahrzeug (auch Rüstfahrzeug genannt) benötigt. Pionierfahrzeuge werden vor allem für den Transport von technischen Gerätschaften eingesetzt. Das heutige Pionierfahrzeug hat während 30 Jahren äusserst wertvolle Dienste geleistet. Nun mehren sich seit einiger Zeit Defekte und damit Kosten und Ausfälle. Nebst dem hohen Alter entspricht das Pionierfahrzeug auch aus feuerwehrtechnischer Sicht, bezüglich Aufbau und Ausstattung, nicht mehr dem Stand der Technik. Das Fahrzeug soll nun ersetzt werden. Der Gemeinderat wie auch die Rechnungsprüfungskommission beantragen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem Kreditbegehren von Fr. 290'000.– zuzustimmen.

## **Kreditbegehren Strassensanierungen Talweg und Spannortweg**

Dem Souverän werden auch zwei Kreditbegehren für Strassensanierungen unterbreitet. Für die Sanierung des Talwegs (Abschnitt Alpbachhofstatt bis «Rossgaden») wird ein Kreditbegehren von Fr. 295'000.– vorgelegt. Der Talweg ab der Überbauung Alpbachhofstatt-Quartier bis „Rossgaden“ befindet sich in einem schlechten Zustand. Ein Problem stellt die Fundation der Strasse dar, die nicht frostsicher angelegt wurde. Der rund 350 m lange Strassenabschnitt soll nun umfassend saniert werden. Die Sanierungsarbeiten des Spannortwegs bedürfen einem Kredit von Fr. 125'000.–. Der Spannortweg befindet sich im Abschnitt Einfahrt Leonhardstrasse bis zum Betagten- und Pflegeheim „Spannort“ schon seit Längerem in einem schlechten Zustand. Verschiedentlich mussten in letzter Zeit kleinere kostspielige Reparaturen vorgenommen werden. Mittlerweile gleicht der vordere Teil des Spannortwegs einem Flickenteppich. Im Zusammenhang mit den bevorstehenden Umgebungsarbeiten beim „Spannort“ soll die Strasse komplett saniert werden. Aus Sicht des Gemeinderates ist es wichtig, gemeinsam mit der Umgebungsgestaltung des „Spannorts“ auch den Spannortweg zu sanieren. Damit können Synergien genutzt und Kosten eingespart werden.

Der Gemeinderat wie auch die Rechnungsprüfungskommission beantragen dem Souverän, den Kreditbegehren von Fr. 295'000.– für die Sanierung des Talweges und Fr. 125'000.– für die Sanierung des Spannortweges zuzustimmen.

## **Revision Nutzungsplanung Erstfeld**

An der Gemeindeversammlung vom 27. Februar 2013 wurde für die Gesamtrevision der Ortsplanung Erstfeld ein Kredit von Fr. 160'000.– bewilligt. Gleichzeitig wurde für die Erarbeitung des Siedlungsleitbildes und die Begleitung der Revision von Nutzungsplan und Bau- und Zonenordnung eine Ortsplanungskommission unter dem Vorsitz von Sylvia Läubli gewählt. Die Gesamtrevision der Ortsplanung startete im Herbst 2013. Bereits im November 2014 konnte der Gemeinderat das ausgearbeitete Siedlungsleitbild genehmigen. Im Anschluss wurde mit der Ausarbeitung des Nutzungsplans und der Bau- und Zonenordnung begonnen. Nach der Vorprüfung der erarbeiteten Unterlagen durch den Kanton mussten diverse Anpassungen und Ergänzungen vorgenommen werden, bevor die Unterlagen zur Mitwirkung öffentlich aufgelegt werden konnten. Die Gemeindeversammlung stimmte am 16. März 2016 der revidierten Nutzungsplanung, bestehend aus der neuen Bau- und Zonenordnung und dem Nutzungsplan, zu.

Anlässlich der anschliessenden öffentlichen Auflage des Nutzungsplans wurden acht Einsprachen eingereicht. Im Oktober 2016, nach Bereinigung der Einsprachen, reichte der Gemeinderat die Nutzungsplanung dem Regierungsrat zur Genehmigung ein. Der Regierungsrat genehmigte die Gesamtrevision der Nutzungsplanung mit Beschluss vom 4. April 2017 und erteilte der Gemeinde gleichzeitig weitere Aufgaben. Die Bereinigung der auferlegten Aufgaben erfolgt mittels mehrerer Teilrevisionen. Die erste Teilrevision erfolgte bereits im Jahr 2019. Eine weitere Teilrevision hat der Gemeinderat im Oktober 2020 eingeleitet. Dem Stimmvolk wird die Abrechnung des Kredits für die Gesamtrevision Nutzungsplanung Erstfeld in der Höhe von Fr. 148'261.05 und die Entlastung der eingesetzten Ortplanungskommission beantragt. Gegenüber dem eingeholten Kredit ergeben sich Minderkosten von Fr. 11'738.95. Die Rechnungsprüfungskommission unterstützt die Anträge des Gemeinderates.

## **Abrechnung über die neue WC-Anlage Kinderspielplatz Jagdmatt**

Am 27. März 2019 bewilligte die Einwohnergemeindeversammlung für die neue WC-Anlage beim Kinderspielplatz Jagdmatt einen Kredit von Fr. 188'000.–. Die Arbeiten konnten im Spätherbst 2019 abgeschlossen werden. Die Abrechnung weist Gesamtkosten von Fr. 142'509.30 aus. Der bewilligte Kredit konnte somit um Fr. 45'490.70 unterschritten werden. Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen, der Abrechnung die Zustimmung zu erteilen und den Einwohnergemeinderat zu entlasten.

*Die Gemeindeversammlung Erstfeld findet am Mittwoch, 24. März, 20.00 Uhr, im Kasinosaal statt. Die Durchführung der Versammlung erfolgt gemäss Schutzkonzept und den COVID-Vorgaben des Bundes. Das Tragen einer Schutzmaske ist vorgeschrieben. Weitergehende Massnahmen werden vorbehalten. Unterlagen zu den einzelnen Geschäften können am Schalter der Gemeindekasse bezogen werden.*

Erstfeld, 17. März 2021

### **GEMEINDEKANZLEI ERSTFELD**

Luzia Arnold, Gemeindeschreiberin



Pionierfahrzeug



Talweg Bereich «Rossgaden»



Spannortweg